

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	
Modulbezeichnung (dt.):	Deskriptive Statistik und Grundlagen Inferenzstatistik
Modulbezeichnung (en.):	Descriptive Statistics and Inference Statistics (Basics)
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	5

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	30h (2 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	120h
Gesamtstunden:	150h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Wege zur Lösung ausgewählter statistischer Fragestellungen gefunden werden können (problemlösendes Denken). Die Antworten erfordern Formulierungen und das Ankreuzen von vorgegeben Mehrfachantworten. Es werden auch Rechenaufgaben gestellt.
Prüfungsart:	Schriftliche Prüfung
Prüfungsdauer (min):	60 min
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	ja
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Messtheorie, Deskriptive Statistik, Grundlagen der Inferenzstatistik, Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten, Durchführen von Studien, Anwendung von <u>Statistikprogrammen, Transferleistungen</u>
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul verstehen die Studierenden (1) messtheoretischer Grundlagen, (2) Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung, (3) Verfahren der deskriptiven Statistik, (4) wesentliche Kernpunkte der Inferenzstatistik. Sie sind befähigt, empirisch Daten zu erheben, deskriptive Statistiken zu bestimmen und wissenschaftlich richtig darzustellen.
(Empfohlene) Vorkenntnisse:	Mathematische Grundkenntnisse, Testtheoretische Grundlagen
Medienformen:	Powerpoint-Folien, Clicker-System, diagnostische Verfahren zur Durchführung von <u>Studien, Statistikprogramme, Onlineverfahren</u>
Literatur:	Bühner, M. & Ziegler, M. (2009). Statistik für Psychologen und <u>Sozialwissenschaftler</u> . München: Pearson.
Lern-/Lehrmethoden:	Deliberate Practice (zielorientiertes Lernen)

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Lena, Prof. Dr. phil.
Nachname:	Lämmle
MyTUM-E-Mail:	lena.laemmle@tum.de

#### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Lena
Nachname:	Lämmle
MyTUM-E-Mail:	lena.laemmle@tum.de

#### 2. Dozent:

Vorname:	Martina
Nachname:	Gratz
MyTUM-E-Mail:	martina.gratz@tum.de

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Versuchsplanung und Deskriptive Statistik
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	
Modulbezeichnung (dt.):	Inferenzstatistik
Modulbezeichnung (en.):	Inference Statistics
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	deutsch
ECTS:	5

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	60h (4 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	90h
Gesamtstunden:	150h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Wege zur Lösung von Fragestellungen zu Tests und Analysen der Inferenzstatistik gefunden werden können (problemlösendes Denken). Die Antworten erfordern Formulierungen und das Ankreuzen von vorgegeben Mehrfachantworten. Es werden auch Rechenaufgaben gestellt. Es wird von den Studierenden die Durchführung und Ausarbeitung einer Studie erwartet.
Prüfungsart:	Schriftliche Prüfung
Prüfungsdauer (min):	60 min
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	ja
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Inferenzstatistik: Unterschieds- und Zusammenhangsverfahren auf Nominal-, Ordinal- und Intervallskalen Niveau (z.B. Regressionsanalyse und Varianzanalyse mit und ohne Messwiederholung),</li> <li>- wissenschaftliches Arbeiten: inhaltliche und formale Anforderungen</li> <li>- Durchführen von Studien (Experimente),</li> <li>- Anwendung von Statistikprogrammen (z.B. SPSS, G*Power),</li> <li>- Transferleistungen</li> </ul>
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul verstehen die Studierenden parametrische und nonparametrische Tests zur Prüfung von Unterschieden und Zusammenhängen und sind in der Lage sie anzuwenden. Sie sind befähigt, empirisch Daten zu erheben, Statistiken zu bestimmen und wissenschaftlich richtig darzustellen.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Mathematische Grundkenntnisse, Testtheoretische Grundlagen
Medienformen:	Powerpoint-Folien, Clicker-System, diagnostische Verfahren zur Durchführung von Studien, Statistikprogramme, Onlineverfahren
Literatur:	Bühner, M. & Ziegler, M. (2009). Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler. München: Pearson.
Lern-/Lehrmethoden:	Deliberate Practice (zielorientiertes Lernen)

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Lena, Prof. Dr. phil.
Nachname:	Lämmle
MyTUM-E-Mail:	lena.laemmle@tum.de

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Lena
Nachname:	Lämmle
MyTUM-E-Mail:	lena.laemmle@tum.de

### 2. Dozent:

Vorname:	Martina
Nachname:	Gratz
MyTUM-E-Mail:	martina.gratz@tum.de

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Wahrscheinlichkeitstheorie und Inferenzstatistik
SWS:	2 SWS

#### 2. LV:

Art:	Projekt
Name:	Experimentelles Arbeiten
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	
Modulbezeichnung (dt.):	Grundlagen der Trainingswissenschaft
Modulbezeichnung (en.):	Fundamentals of Exercise Science
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	deutsch
ECTS:	6

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	60h (4 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	120h
Gesamtstunden:	180 h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragestellungen zu trainingswissenschaftlichen Zusammenhängen und zur Trainingssteuerung beantwortet werden können. Die Antworten erfordern sowohl selbständige Formulierungen als auch das Ankreuzen von vorgegebenen Mehrfachantworten (Multiple Choice Verfahren). Darüber hinaus können kurze <del>Beispielfragen</del> gestellt werden.
Prüfungsart:	schriftlich
Prüfungsdauer (min):	90 min
Hausaufgaben:	ja
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Trainingssteuerung</li> <li>- Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination, Technik, Taktik, Schnelligkeit</li> <li>- Langfristiger Trainingsaufbau</li> <li>- Wettkampf</li> <li>- Theoretische und Praktische Leistungsdiagnostik</li> <li>- Talent</li> <li>- Forschungsstrategien</li> <li>- Periodisierung</li> <li>- Wettkampfsteuerung</li> <li>- Dopingproblematik</li> </ul>
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, trainingswissenschaftliche Zusammenhänge im Konditions-, Koordinations- und Techniktraining zu verstehen und im Rahmen der Trainingssteuerung die optimale Belastungsdosierung im Freizeit- und Leistungssport zielgruppenspezifisch zu beurteilen.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	
Medienformen:	Computergestützte Präsentationsformen
Literatur:	Martin D et al.: Handbuch Trainingslehre, Hofmann, Schorndorf 2003 de Marées H: Sportphysiologie, Sport & Buch Strauß, Köln 2003 Weineck J: Optimales Training – Leistungsphysiologische Trainingslehre unter besonderer Berücksichtigung des Kinder und Jugendtrainings, Spitta, Balingen 2007
Lern-/Lehrmethoden:	Vorlesung kombiniert mit aktivierenden Lehr-/Lernformen.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Daniel, Dr.
Nachname:	Link
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:daniel.link@tum.de">daniel.link@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Daniel, Dr.
Nachname:	Link
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:daniel.link@tum.de">daniel.link@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Vorlesung
Name:	Grundlagen der Trainingswissenschaft
SWS:	2 SWS
2. LV:	
Art:	Vorlesung
Name:	Belastungsdosierung und Belastungssteuerung
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110140
Modulbezeichnung (dt.):	Sportpädagogische/ didaktische Kompetenzen
Modulbezeichnung (en.):	Competence in sport pedagogy & teaching methods
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	deutsch
ECTS:	9

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	105h (7 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	165h
Gesamtstunden:	270h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragen zu sportdidaktischen Grundlagen und zur Planung, Durchführung und Auswertung von Unterrichts-/Vermittlungsprozessen beantwortet werden können. Die Antworten erfordern das Ankreuzen von vorgegeben Mehrfachantworten. Zudem ist eine Studienleistung in Form einer Planung, Durchführung und Dokumentation von zwei Lehrübungen zu erbringen. Dabei soll nachgewiesen werden, dass eine Unterrichtseinheit themenspezifisch geplant und angeleitet werden kann und eine Reflexion erfolgt. Die Studienleistung ist bestanden, wenn dabei in 80% der Unterrichtseinheiten aktiv an den Lehrübungen teilgenommen wurde.
Prüfungsart:	Klausur
Prüfungsdauer (min):	60 min
Hausaufgaben:	Planung, Durchführung und Dokumentation von zwei Lehrübungen
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Grundlagen der Sportdidaktik, historische und zeitgemäße Didaktikmodelle, didaktische Fachbegriffe, didaktische Leitlinien zur Analyse, Planung, Realisierung und Evaluierung von Bewegungsangeboten, Grundlagen des professionellen Umgangs mit unterschiedlichen Gruppen, Analysemethoden für Adressatengruppen (z. B. Fallanalyse, Lebensweltanalyse),
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, ihr Rollenverständnis als Vermittler von Sport und Bewegung von der des Sportlers zu differenzieren und die unterschiedlichen Adressatengruppen zu benennen. Sie sind darüber hinaus qualifiziert, unterschiedliche Adressatengruppen kompetent anzuleiten und zu führen und Lernprozesse anzuregen. Des Weiteren sind die Studierenden befähigt, Bewegungs- und Sportangebote für unterschiedliche Adressatengruppen in verschiedenen bewegungs- und sportbezogenen Handlungsfeldern zu analysieren, zu planen und zu gestalten.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Sportpädagogische Grundkenntnisse (Modul "Lehren und Lernen", SG110080)
Medienformen:	Interaktive Präsentationen, kurze Texte zur Bearbeitung, Arbeits- und Informationsblätter, Flipchart, Lernplattform moodle für Lehr-Lern-Materialien

### Literatur:

- Bräutigam, M. (2003). Sportdidaktik: Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Aachen: Meyer & Meyer.
- Fessler, N. & Bähr, I. (Hrsg.). (2010). Handbuch Schulsport. Schorndorf: Hofmann.
- Lange, H. & Sinning, S. (Hrsg.). (2009). Handbuch Sportdidaktik (2. durchgesehene Aufl.). Balingen: Spitta.
- Scheid, V. & Prohl, R. (Hrsg.). (2012). Sportdidaktik. Grundlagen - Vermittlungsformen - Bewegungsfelder. Wiebelsheim: Limpert.
- Wolters, P., Ehni, H., Kretschmer, J., Scherler, K. & Weichert, W. (Hrsg.). (2000).

### Lern-/Lehrmethoden:

Die Vorlesungen erfolgen in Vortragsform. Die Unterrichtsinhalte werden dabei durch computeranimierte Präsentationen veranschaulicht. Die Vorlesungen werden durch handlungsorientierte Übungen ergänzt, in der die Unterrichtsinhalte in Eigenrealisation unter Anleitung einzeln erarbeitet, durchgeführt und gemeinsam reflektiert werden.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Sabine, Prof. Dr.
Nachname:	Reuker
MyTUM-E-Mail:	sabine.reuker@tum.de

### Dozent:

#### 1. Dozent:

Vorname:	Sabine, Prof. Dr.
Nachname:	Reuker
MyTUM-E-Mail:	sabine.reuker@tum.de

#### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Grundlagen der Sportdidaktik in schulischen und außerschulischen Feldern
SWS:	2 SWS

#### 2. LV:

Art:	Seminar
Name:	Adressatenorientierte Bewegungs- und Sportangebote in untersch. Handlungsfeldern
SWS:	1 SWS

#### 3. LV:

Art:	Übung
Name:	Didaktische Übungen in untersch. Bewegungs- und sportbezogenen Handlungsfeldern I
SWS:	2 SWS

#### 4. LV:

Art:	Übung
Name:	Didaktische Übungen in untersch. Bewegungs- und sportbezogenen Handlungsfeldern II
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110150
Modulbezeichnung (dt.):	Wirtschaftswissenschaftliche Kompetenz
Modulbezeichnung (en.):	Principles of Management and Economics
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	English
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragen zu betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Grundlagen beantwortet werden können. Die Fragen sind teilweise offen und erfordern kurze Prosatexte und graphische Zeichnungen, teilweise zum Ankreuzen vorgegebener Mehrfachantworten. Es werden kurze Rechenaufgaben gestellt.
Prüfungsart:	schriftlich
Prüfungsdauer (min):	90 min
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Die Vorlesung "Betriebswirtschaftliche Grundlagen" vermittelt betriebswirtschaftliche Grundlagenkenntnisse. Teilaspekte davon sind Unternehmen und Umwelt, Organisation, Personal und Führung, Produktions- und Absatzplanung, Finanzierung und Investition, internes und externes Rechnungswesen sowie Unternehmensbewertung. Die Vorlesung "Volkswirtschaftliche Grundlagen" vermittelt volkswirtschaftliche Grundlagenkenntnisse und widmet sich vor allem mikroökonomischen Prinzipien (z.B. Angebot und Nachfrage, Elastizitäten, Markteffizienz, Externalitäten).
---------	---

### Angestrebte Lernergebnisse:

Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, betriebliche Transformationsprozesse zu verstehen. Studierende erinnern und verstehen Prinzipien der Unternehmensführung, die sich in verschiedenen Managementfunktionen äußern. Studierende können die Lerninhalte auf Anbieter unterschiedlicher Rechtsformen übertragen (z.B. Vereine, Personengesellschaften). Studierende verstehen den Zusammenhang von Angebot und Nachfrage auf volkswirtschaftlicher Ebene. Sie verstehen, wie Elastizitäten berechnet werden und wann Märkte effizient sind. Sie verstehen das Konzept der Externalität und können es auf aktuelle volkswirtschaftliche

### (Empfohlene) Voraussetzungen:

keine

### Medienformen:

Präsentationen, Fallbeschreibungen, Vorlesungsunterlagen online

### Literatur:

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre: Schmalen H, Pechtl H: Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft, 15. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2013. Ebert R, Griffin R: Business Essentials: Global Edition, 9th edition, Pearson, Boston, MA 2012. Einführung in die Volkswirtschaftslehre: Mankiw NG, Taylor MP: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 5. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2012. Mankiw NG: Principles of Economics, 6th edition, South-Western Cengage Learning, Independence, KY 2012.

### Lern-/Lehrmethoden:

Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen. In den Vorlesungen wird das nötige Wissen durch Referate der Dozenten vermittelt. Die Studierenden werden zum Studium der Literatur und der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Themen angeregt.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Jörg, Prof.
Nachname:	Königstorfer
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:joerg.koenigstorfer@tum.de">joerg.koenigstorfer@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Jörg, Prof.
Nachname:	Königstorfer
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:joerg.koenigstorfer@tum.de">joerg.koenigstorfer@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Introduction to Economics
SWS:	1 SWS

#### 2. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Introduction to Management
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110150
Modulbezeichnung (dt.):	Wirtschaftswissenschaftliche Kompetenz
Modulbezeichnung (en.):	Principles of Management and Economics
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	English
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Students will be graded based on the performance during a written exam. In the exam, students provide answers to questions that are relevant in business management and economics. These questions will be answered when time is limited and without supporting material. The answers to the questions are of two types: (1) open-ended answers that require the writing of short texts or depicting and describing graphs; (2) indicating the correct answer from a selection of possible answers (multiple choice). Short calculations will be part of these
Prüfungsart:	written
Prüfungsdauer (min):	90 min
Hausaufgaben:	no
Hausarbeit:	no
Vortrag:	no
Gespräch:	no
Wiederholung im Folgesemester:	yes
Wiederholung am Semesterende:	no

### Beschreibung:

Inhalt:	The lecture "Principles in management" deals with basics in business management. This includes an overview of the providers of products and services and their relationship to the environment, strategic management, organization of businesses, human resource management and leadership, production and marketing, accounting and finance, and corporate assessment. The lecture "Introduction to Economics" deals with basics in economics and focuses on microeconomic principles (e.g., supply and demand, elasticities, market efficiencies, externalities).
Angestrebte Lernergebnisse:	At the end of the module students are able to understand the transformation process in companies. Students recall and understand the principles of business management and the functions of different management areas. Students transfer knowledge to providers with different legal forms (e.g., clubs, private companies). Students understand the relationship between supply and demand on a society level. They understand how to calculate elasticities. Also, they get an understanding of how market efficiencies are formed and how externalities affect supply and demand. They can transfer these concepts to current market
(Empfohlene) Voraussetzungen:	no
Medienformen:	Presentations, case studies, online materials
Literatur:	Introduction to Management (German and English books): Schmalen H, Pecht H: Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft, 15. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2013. Ebert R, Griffin R: Business Essentials: Global Edition, 9th edition, Pearson, Boston, MA 2012. Introduction to Economics (German and English books): Mankiw NG, Taylor MP: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 5. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2012. Mankiw NG: Principles of Economics, 6th edition, South-Western Cengage Learning, Independence, KY 2010.

### Lern-/Lehrmethoden:

The module consists of two lectures. The lecturer presents state of the art knowledge in the field of management and economics. The students read and evaluate the different approaches in the literature.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Jörg, Prof.
Nachname:	Königstorfer
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:joerg.koenigstorfer@tum.de">joerg.koenigstorfer@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Jörg, Prof.
Nachname:	Königstorfer
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:joerg.koenigstorfer@tum.de">joerg.koenigstorfer@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Lecture
Name:	Introduction to Economics
SWS:	1 SWS

#### 2. LV:

Art:	Lecture
Name:	Introduction to Management
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Scientific Basics of Sport Science
-------	------------------------------------

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	
Modulbezeichnung (dt.):	Training und Intervention
Modulbezeichnung (en.):	Training and Intervention
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	6

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	75h (5 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	105h
Gesamtstunden:	180 h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragestellungen zu sportpsychologischen und trainingswissenschaftlichen Interventionen beantwortet werden können. Die Antworten erfordern sowohl selbständige Formulierungen (z.B. Erstellen eines Trainingsplans) als auch das Ankreuzen von vorgegeben Mehrfachantworten (Multiple Choice Verfahren). <del>Gesprächsaufgaben können kurze Beobachtungsaufgaben gestellt werden.</del>
Prüfungsart:	schriftlich
Prüfungsdauer (min):	90 min
Hausaufgaben:	ja
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Systemadaptation (zeitlicher Verlauf von Adaptationen, Tapering/Overreaching, Adaptationszeiträume und Leistungsverbesserung ausgewählter Trainingsmethoden, Regenerationsmechanismen)</li> <li>- Regenerationsmaßnahmen und Übertraining</li> <li>- Planungs- und Steuerungsmodelle</li> <li>- Belastungsnormative</li> <li>- Trainingsaufbau und -inhalte</li> <li>- konditionelle Fähigkeiten – Planung und Steuerung</li> <li>- Sondertrainingsformen und spezielle Thematiken</li> <li>- Grundfunktionen und –strukturen sportpsychologischer Intervention</li> <li>- ausgewählte sportpsychologische Interventionen</li> <li>- Grundzüge von Gesprächsführung, Grundlagentraining, Fertigkeitstraining und Krisenintervention</li> <li>- Überblick über psychotherapeutische Verfahren und Schmerzbehandlung</li> </ul>
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, im Bereich Grundlagentraining, Fertigkeitstraining und Krisenintervention sportpsychologische Interventionen zu beurteilen. Zudem sind die Studierenden in der Lage, die theoretischen Kenntnisse am Beispiel einer Sportart praktisch anzuwenden, indem sie einen Trainingsplan unter Berücksichtigung konditioneller, koordinativer, taktischer und mentaler Aspekte erarbeiten.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Module: Trainingswissenschaftliche Kompetenz, Psychologische Kompetenz
Medienformen:	Computergestützte Präsentationsformen, Videoaufzeichnung und Analyse
Literatur:	Hohmann A et al.: Einführung in die Trainingswissenschaft. Limpert, Wiebelsheim 2007 Beckmann J, Elbe A: Praxis der Sportpsychologie in Wettkampf und Leistungssport. Spitta, Balingen 2008
Lern-/Lehrmethoden:	Vorlesung kombiniert mit aktivierenden Lehr-/Lernformen, Übung mit praktischer Umsetzung und Anwendung in Kleingruppenarbeit.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Martin, Prof. Dr.
Nachname:	Lames
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:martin.lames@tum.de">martin.lames@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Daniel, Prof. Dr.
Nachname:	Hahn
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:daniel.hahn@tum.de">daniel.hahn@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	Jürgen, Prof. Dr.
Nachname:	Beckmann
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:jueergen.beckmann@tum.de">jueergen.beckmann@tum.de</a>

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Vorlesung
Name:	Leistungssteuerung und Trainingsplanung
SWS:	2 SWS
2. LV:	
Art:	Vorlesung
Name:	Sportpsychologische Intervention
SWS:	1 SWS
3. LV:	
Art:	Übung
Name:	Mannschafts-/ Individualsportart konditionelle, koordinative und mentale Aspekte
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110160
Modulbezeichnung (dt.):	Angewandte Anatomie
Modulbezeichnung (en.):	Applied Anatomy
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	3

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	30h (2 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	60h
Gesamtstunden:	90h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Zur Überprüfung der Lernzielerreichung ist eine Kombination aus einer mündlich/praktischen Prüfung und einer Übungsleistung zu erbringen. Es soll nachgewiesen werden, dass die für die Durchführung sportlicher Bewegungsabläufe beanspruchte Muskulatur richtig beschrieben und zugeordnet wird. Unter Beachtung der anatomischen Gegebenheiten und gesundheitsfördernder Zielsetzungen sollen Dehn- und Kräftigungsübungen sinnvoll ausgewählt und korrekt demonstriert werden. Die mündlich/praktische Prüfung ist mit mindestens ausreichend zu bestehen (Prüfungsleistung). Die Übungsleistung gilt als bestanden, wenn in mindestens 80% des Unterrichts die Lerninhalte korrekt demonstriert werden (Studienleistung).
Prüfungsart:	mündlich, SL: Übungsleistung
Prüfungsdauer (min):	20 min
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Einführung und Anwendung von ausgewählten Methoden zur Kräftigung und Dehnung von Muskeln sowie zur Beweglichmachung von Gelenken, Planung und Durchführung zielgruppenspezifischer Trainingsprogramme unter Berücksichtigung funktionell-anatomischer Gesichtspunkte, Kriterien zur Beurteilung von gesundheitsorientierten Sportaktivitäten und Sportarten
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, Methoden zum Kräftigen und Dehnen von Muskeln sowie zur Mobilisation von Gelenken mit den geeigneten Trainingsformen zu beschreiben und anzuwenden sowie sie definierten Muskelgruppen gezielt zuzuordnen. Sie können gesundheitsorientierte Sportaktivitäten und Sportarten beschreiben und unter gesundheitsorientierten Gesichtspunkten analysieren. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Kräftigungs- und Dehnprogramme zu entwickeln und durchzuführen.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Anatomische Grundlagen für Sport- und Gesundheitswissenschaft
Medienformen:	Anatomische Modelle, Bildreihen, Videosequenzen, Videoanalyse
Literatur:	Schünke M et al.: Prometheus - Lernatlas der Anatomie: Allgemeine Anatomie und Bewegungssystem. Thieme, Stuttgart 2007; Kendall FP et al: Muskeln, Funktionen und Tests. Urban & Fischer Verlag, München 2008; Klee A/ Wiemann K: Beweglichkeit, Dehnfähigkeit. Hofmann Verlag, Schorndorf 2005; Lenhart P/ Seibert W: Funktionelles Bewegungstraining. Urban Fischer Verlag, München 2001

### Lern-/Lehrmethoden:

Die Übungen werden in handlungsorientierter Unterrichtsform durchgeführt. Die Unterrichtsinhalte werden dabei demonstriert, in Eigenrealisation erarbeitet und analysiert. Dies soll die Studierenden dazu anregen ihr Wissen durch Studium von Literatur zu vertiefen. Zur plastischen Veranschaulichung wird darüber hinaus dazu angeregt in Kleingruppen die erlernten Methoden systematisch für alle Muskelgruppen zu analysieren und anzuwenden.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Thorsten, Dr.
Nachname:	Schulz
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:thorsten.schulz@tum.de">thorsten.schulz@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Müller
Nachname:	Jan
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:j.mueller@tum.de">j.mueller@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	Weberruß
Nachname:	Heidi
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:heidi.weberruss@tum.de">heidi.weberruss@tum.de</a>

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Übung
Name:	Funktionsgymnastik
SWS:	1 SWS

#### 2. LV:

Art:	Übung
Name:	Gerätetraining
SWS:	1 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---



## Modulbeschreibung

<b>Allgemeine Daten:</b>	
Modulnummer:	SG110190
Modulbezeichnung (dt.):	Soziologische Perspektiven auf Trend- und Freizeitsportarten
Modulbezeichnung (en.):	Trends in Sports and Recreational Sports in the Perspective of Sociology
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	5

<b>Arbeitsaufwand:</b>	
Präsenzstunden:	60h (4 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	90h
Gesamtstunden:	150h

<b>Studien-/Prüfungsleistungen:</b>	
Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser sollen soziologische Fragestellungen - ohne Verwendung von Hilfsmitteln - beantwortet werden. Die Prüfungsfragen beziehen sich auf sämtliche Lernziele. Die Antworten erfordern eine detaillierte Ausformulierung. Die Klausur geht mit 50% in die Modulnote ein. Je 25% werden von der Note für die während der Übungsstunden zu erbringenden Übungsleistungen bestimmt.
Prüfungsart:	Schriftliche Prüfung, Übungsleistungen
Prüfungsdauer (min):	90 Min.
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	ja
Vortrag:	ja
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

<b>Beschreibung:</b>	
Inhalt:	<p>zentrale Theorien und Begrifflichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über die Soziologie</li> <li>- Besonderheiten des soziologischen Denkens</li> <li>- Handlung</li> <li>- Sozialer Sinn</li> <li>- Lebenswelt</li> <li>- Soziale Rolle</li> <li>- Kommunikation</li> <li>- Interaktion</li> <li>- Organisation</li> <li>- Gesellschaft</li> <li>- Behinderung</li> <li>- Sport</li> </ul> <p>Im praktischen Teil des Moduls findet das Gelernte dann Anwendung auf Aspekte des Trend- und Freizeitsports. Begleitet wird die Vorlesung durch eine Übung, in der Konzepte zur Anwendung der Trend- und Freizeitsportarten, für verschiedene Berufsfelder und Zielgruppen erarbeitet und diskutiert werden. (Beispielsweise pädagogische Arbeitsfelder, insbesondere im Bezug auf sozialbenachteiligte Gruppen in der Gesellschaft oder Gesundheitsförderung in Betrieben.)</p>
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, grundlegende soziologische Konzepte zu erläutern und auf den Bereich des Sports, insbesondere Trend- und Freizeitsportarten, anzuwenden. Sie haben eine Perspektive zur Gestaltung und Einbindung von Trend- und Freizeitsportarten in ihre späteren Arbeitsfelder entwickelt.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Erfahrungen im Trend- und Freizeitsport
Medienformen:	PowerPoint; Onlineverfahren; Skript
Literatur:	Nassehi, Armin (2008): Soziologie. Zehn einführende Vorlesungen. Wiesbaden: VS AG Soziologie (1993): Denkweisen und Grundbegriffe der Soziologie: Eine Einführung. Frankfurt/New York: Campus. Joas, Hans (Hg., 2003): Lehrbuch der Soziologie. Frankfurt: Campus. Wopp, C. (2006). Handbuch zur Trendforschung im Sport. Welchen Sport treiben wir morgen? Aachen: Meyer & Meyer.

Lern-/Lehrmethoden:	Literaturstudium; fragend-entwickelnde Methode ; Gruppenarbeit/Referate, Erarbeitung von sportpraktischen Projekten in Gruppenarbeit
---------------------	--

<b>Modulverantwortliche:</b>	
Vorname:	Elisabeth, Prof.
Nachname:	Wacker
MyTUM-Email:	<a href="mailto:elisabeth.wacker@tum.de">elisabeth.wacker@tum.de</a>

<b>1. Dozent:</b>	
Vorname:	Luisa
Nachname:	Demant
MyTUM-Email:	<a href="mailto:luisa.demant@tum.de">luisa.demant@tum.de</a>

<b>2. Dozent:</b>	
Vorname:	Stefan
Nachname:	Schmidt
MyTUM-Email:	<a href="mailto:st.schmidt@tum.de">st.schmidt@tum.de</a>

<b>3. Dozent:</b>	
Vorname:	Klaus
Nachname:	Beer
MyTUM-Email:	<a href="mailto:klaus.beer@mytum.de">klaus.beer@mytum.de</a>

<b>4. Dozent:</b>	
Vorname:	Rudolf
Nachname:	Fuchs
MyTUM-Email:	<a href="mailto:rudolf.fuchs@tum.de">rudolf.fuchs@tum.de</a>

<b>1. LV:</b>	
Art:	Vorlesung
Name:	Grundlagen einer Soziologie des Sports
SWS:	1 SWS

<b>2. LV:</b>	
Art:	Vorlesung
Name:	Trend- und Freizeitsport im soziologischen Diskurs
SWS:	1 SWS

<b>3. LV:</b>	
Art:	Übung
Name:	Anwendungsfelder und Konzepte von Trend- und Freizeitsportarten
SWS:	1 SWS

<b>4. LV:</b>	
Art:	Übung
Name:	Soz. Gestaltung und Inszenierung des Trend- und Freizeitsports
SWS:	1 SWS

<b>Zuordnung zum Curriculum:</b>	
1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110220
Modulbezeichnung (dt.):	Angewandte Sportwissenschaft
Modulbezeichnung (en.):	Applied Sport Science
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	deutsch
ECTS:	8

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	60h (4 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	180h
Gesamtstunden:	240h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird in Form einer Präsentation über die während des Semesters durchgeführte Projektarbeit am Ende des Semesters erbracht.
Prüfungsart:	mündlich
Prüfungsdauer (min):	20 min
Hausaufgaben:	ja
Hausarbeit:	ja
Vortrag:	ja
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	nein
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	- Erstellung eines fundierten Anforderungsprofils hinsichtlich biomechanischer, physiologischer und psychologischer Aspekte in den gewählten Sportarten. - Eigenrealisation der gewählten Sportarten im Hinblick auf Bewegungsbeobachtung, Bewegungsanalyse und Technikvermittlung, Planung, Organisation, - praktische Durchführung und Bewertung sportwissenschaftlicher Maßnahmen zur Untersuchung, Analyse und Vermittlung von sportlichen Bewegungen in der gewählten Sportart.
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, die theoretischen Fachkenntnisse unter Berücksichtigung des Anforderungsprofils hinsichtlich biomechanischer und physiologischer oder psychologischer Aspekte in der Praxis anzuwenden, Bewegungen hinsichtlich ihrer Effektivität (Ökonomie, Ästhetik und Leistung) in der Ausführung zu beurteilen und Bewegungsabläufe zu analysieren. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Techniken in den gewählten Sportarten zu vermitteln und sportwissenschaftliche Maßnahmen zur Untersuchung und Vermittlung von sportlichen Bewegungen zu planen, durchzuführen und zu bewerten.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in der gewählten Sportart sind wünschenswert (z.T. erforderlich). Folgende Module sind Voraussetzung: Bewegungswissenschaft, Trainingswiss. Kompetenz, Sportdiagnostik, Basiskompetenz, Biomechanische Kompetenz
Medienformen:	Präsentationen, Fälle und Lösungen, Videoanalysen
Literatur:	wird in den einzelnen Sportarten-Gruppen bekanntgegeben
Lern-/Lehrmethoden:	Das Modul besteht aus zwei Übungen, die in unterschiedlichen Sportarten belegt werden. In Gruppenarbeit werden jeweils unterschiedliche Aspekte der jeweiligen Sportart erarbeitet, präsentiert und praktisch erprobt. Als Grundlage dienen die Kenntnisse aus den vorangegangenen Modulen und die sportartspez. Literatur.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Peter, Dr.
Nachname:	Spitzenpfeil
MyTUM-E-Mail:	peter.spitzenpfeil@tum.de

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Peter, Dr.
Nachname:	Spitzenpfeil
MyTUM-E-Mail:	peter.spitzenpfeil@tum.de

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Übung
Name:	Angewandte Sportwissenschaft (Wahl aus Angebot)
SWS:	2 SWS

### 2. LV:

Art:	Übung
Name:	Angewandte Sportwissenschaft (Wahl aus Angebot)
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110310
Modulbezeichnung (dt.):	Basiskompetenz Gesundheitsförderung
Modulbezeichnung (en.):	Fundamentals in Health Promotion
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Zur Überprüfung der Lernzielerreichung ist eine Kombination aus einer schriftlichen Prüfung und einer Übungsleistung zu erbringen. In der Klausur soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragen zu Grundlagen der Prävention und Gesundheitsförderung sowie zur Planung und Umsetzung gesundheitsfördernder Bewegungsangebote beantwortet werden können. Die Prüfungsfragen beziehen sich auf sämtliche Lernziele der Vorlesung und Übung. Die schriftliche Prüfung ist mit mindestens ausreichend zu bestehen (Prüfungsleistung). Die Übungsleistung gilt als bestanden, wenn in der Übung in mindestens 80% des Unterrichts die Lerninhalte korrekt demonstriert werden (Studienleistung).
Prüfungsart:	Klausur, SL: Übungsleistung
Prüfungsdauer (min):	120 min
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Grundlagen der Prävention und Gesundheitsförderung, Komponenten eines präventiven Gesundheitstrainings durch Bewegung, Belastungsdosierung und -steuerung im Gesundheitssport, Settingorientierung, Auswahl und Anwendung geeigneter Fitnessstests, Beispiele gesundheitsfördernder Bewegungsprogramme für spezifische Zielgruppen in der Primärprävention, Qualitätssicherung im Gesundheitssport
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, gesundheitsfördernde Bewegungsprogramme (z.B. Sturzprophylaxe, Haltungsschulung) für spezifische Zielgruppen (nach Alter, Belastbarkeit, etc.) in der Primärprävention zu analysieren, zu planen und zu gestalten.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Gesundheitswissenschaft
Medienformen:	Interaktive multimediale Vorlesung sowie handlungsorientierter Unterricht
Literatur:	Hurrelmann K, Klotz T, Haisch J (Hrsg): Lehrbuch Prävention und Gesundheitsförderung. Verlag Hans Huber, Bern 2007; Vogt L, Neumann A (Hrsg): Sport in der Prävention. Dt Ärzte-Verlag, Köln 2007; Deutscher Sportbund (Hrsg): Qualitätskriterien zum Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT. Frankfurt am Main, 2001; GKV-Spitzenverband (Hrsg): Leitfaden Prävention. Berlin, 2010; Naidoo J, Wills J: Lehrbuch der Gesundheitsförderung. BZGA (Hrsg), Verlag für Gesundheitsförderung, Gamburg 2010; Kirch W, Badura B: Prävention. Springer Verlag, Heidelberg 2006

### Lern-/Lehrmethoden:

Die Vorlesung erfolgt in Vortragsform. Die Unterrichtsinhalte werden dabei durch computeranimierte Präsentationen veranschaulicht. Die Vorlesung wird durch eine handlungsorientierte Übung ergänzt, in der die Unterrichtsinhalte in Eigenrealisation unter Anleitung einzeln bzw. in der Gruppe erarbeitet und analysiert werden. Dies soll die Studierenden dazu anregen ihr in der Vorlesung erarbeitetes Wissen themen- und zielgruppenspezifisch anzuwenden und durch Studium von Literatur zu vertiefen.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:christiane.peters@tum.de">christiane.peters@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:christiane.peters@tum.de">christiane.peters@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	Tobias
Nachname:	Giegerich
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:tobias.giegerich@tum.de">tobias.giegerich@tum.de</a>

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Vorlesung
Name:	Prävention und Gesundheitsförderung
SWS:	2 SWS
2. LV:	
Art:	Übung
Name:	gesundheitsorientierte Angebote zur Prävention und Gesundheitsförderung durch Bewegung
SWS:	1 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110320
Modulbezeichnung (dt.):	Erlebnispädagogik
Modulbezeichnung (en.):	Adventure Education
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	WS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur, in der die Studierenden Fragen zu Grundlagen der Erlebnispädagogik und ihrer Anwendung auf ausgewählte Zielgruppen ohne Hilfsmittel beantworten können. Die Antworten erfordern eigene Formulierungen. Darüber hinaus ist als Studienleistung die Planung, Durchführung und Reflexion einer Lehrübung zu erbringen. Dabei soll nachgewiesen werden, dass eine Unterrichtseinheit themenspezifisch geplant und angeleitet werden kann und eine Reflexion erfolgt. Die Studienleistung ist bestanden, wenn dabei in 80% der Unterrichtseinheiten aktiv an den Lehrübungen teilgenommen wurde.
Prüfungsart:	schriftlich
Prüfungsdauer (min):	60 min
Hausaufgaben:	Planung, Durchführung und Reflexion einer Lehrübung
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	- Grundlagen der Erlebnispädagogik - Besonderheiten des Sports mit Sondergruppen - Freizeitpädagogik: Erarbeitung, wie erlebnispädagogisch ausgerichtete Angebote im Handlungsfeld Sport zur Entwicklung der Persönlichkeit von verschiedenen Adressatengruppen entwickelt, umgesetzt und evaluiert werden können.
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, die erzieherische Bedeutsamkeit von erlebnispädagogisch ausgerichteten Angeboten für verschiedene Adressatengruppen zu verstehen. Auch können die Studierenden ausgewählte didaktisch-methodische Kenntnisse anwenden, um Bildungs- und Erziehungspotenziale für verschiedene Adressatengruppen zu erschließen. Sie sind in der Lage, neue Erlebniswelten im sportlichen Handlungsfeld zu planen und durchzuführen. Darüber hinaus können die Studierenden Evaluationsverfahren und Einsatzmöglichkeiten im Hinblick auf diese Angebote wiedergeben.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Modul Sportpädagogische/didaktische Kompetenzen
Medienformen:	Vorlesung, Gruppen- und Projektarbeit
Literatur:	Heckmair, B., Michl, W.: Erleben und Lernen. Einstieg in die Erlebnispädagogik, 2006. Ziegenspeck, W., Fischer, T.: Erlebnispädagogik-Grundlagen des Erfahrungslernens, 2008. Reiner, A.: Praktische Erlebnispädagogik, 2004. Kraus, L., Schwiersch, M.: Die Sprache der Berge. Handbuch der alpinen Erlebnispädagogik, 2005. Kölsch, H., Wagner, F.-J.: Erlebnispädagogik in der Natur, 2004.

### Lern-/Lehrmethoden:

Die Vorlesung erfolgt in Vortragsform. Die Unterrichtsinhalte werden dabei durch computeranimierte Präsentationen veranschaulicht. Die Vorlesung wird durch eine handlungsorientierte Übung ergänzt, in der die Unterrichtsinhalte in Eigenrealisation unter Anleitung einzeln erarbeitet, durchgeführt und gemeinsam reflektiert werden.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Ulrich
Nachname:	Eberhardt
MyTUM-E-Mail:	Ulrich.Eberhardt@tum.de

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Ulrich
Nachname:	Eberhardt
MyTUM-E-Mail:	Ulrich.Eberhardt@tum.de

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Erlebnispädagogik
SWS:	1 SWS

#### 2. LV:

Art:	Übung
Name:	Sport mit Sondergruppen
SWS:	1 SWS

#### 3. LV:

Art:	Übung
Name:	Freizeitpädagogik
SWS:	1 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110330
Modulbezeichnung (dt.):	Vertiefungsmodul Gesundheitsförderung
Modulbezeichnung (en.):	Advanced Knowledge in Health Promotion
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Zur Überprüfung der Lernzielerreichung ist eine schriftliche Prüfung und eine Übungsleistung (Studienleistung) zu erbringen. Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragen zu Zivilisationserkrankungen und möglichen Ansatzpunkten für gesundheitsfördernde Bewegungsangebote beantwortet werden können. Die Prüfungsfragen beziehen sich auf sämtliche Lernziele der Vorlesung und Übungen. Die Antworten erfordern Ankreuzen von vorgegebenen Mehrfachantworten. Die schriftliche Prüfung ist mit mindestens ausreichend zu bestehen. Die Übungsleistung (Studienleistung) gilt als bestanden, wenn in den Übungen in mindestens 80% des Unterrichts die Lerninhalte korrekt demonstriert
Prüfungsart:	Klausur, SL: Übungsleistung
Prüfungsdauer (min):	120 min
Hausaufgaben:	ja
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Vertiefte Kenntnisse über zivilisationsbedingte Herz- Kreislauf-Erkrankungen, Stoffwechselerkrankungen, Ernährungsstörungen, Krebserkrankungen, Erkrankungen des Bewegungsapparates und Allergien; Grundlagen, Planung und Durchführung einer zielgruppenspezifischen Rückenschule sowie von Bewegungsangeboten im Wasser
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Zivilisationserkrankungen (z.B. Hypertonie, Adipositas) darzustellen und mögliche Ansatzpunkte der Gesundheitsförderung durch Bewegung zu beschreiben. Darüber hinaus sind sie befähigt, zielgruppengerechte Belastungsanforderungen unter gesundheitsorientierten Gesichtspunkten zu analysieren und zielgruppenspezifische primär- und sekundärpräventive Bewegungsformen auszuwählen und Programme zur spezifischen Gesundheitsförderung am Beispiel einer Rückenschule oder eines Bewegungsangebotes im Wasser zu entwickeln.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Anatomische Grundlagen für Sport- und Gesundheitswissenschaftler, Sportmedizin
Medienformen:	Interaktive multimediale Vorlesungen sowie handlungsorientierter Unterricht, Anatomische Modelle
Literatur:	Halle M et al.: Sporttherapie in der Medizin. Schattauer, Stuttgart New York 2008; Samitz G, Mensink G (Hrsg): Körperliche Aktivität in Prävention und Therapie. Hans Marseille Verlag, München 2002; Pfeiffer K: Rückengesundheit. Evidenzbasierte Kurskonzepte. Dt. Ärzteverlag, Köln 2007; Dargatz T, Röwekamp A: Aqua-Fitness. Copress Sport, München 2010; Han M, Bernhard P: Aquafitness. BLV, München 2011

### Lern-/Lehrmethoden:

Die Vorlesung erfolgt in Vortragsform. Die Unterrichtsinhalte werden dabei durch computeranimierte Präsentationen veranschaulicht. Die Vorlesung wird durch handlungsorientierte Übungen ergänzt, in der die Unterrichtsinhalte in Eigenrealisation unter Anleitung einzeln bzw. in der Gruppe erarbeitet und analysiert werden. Die Veranstaltungen sollen die Studierenden dazu anregen ihr Wissen durch Studium von Literatur zu vertiefen. Die studienbegleitenden Hospitationen vermitteln eine realistische, zielgruppenspezifische Umsetzung der Unterrichtsinhalte in die Praxis.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	christiane.peters@tum.de

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Renate, Prof. Dr. med
Nachname:	Oberhoffer
MyTUM-E-Mail:	renate.oberhoffer@tum.de

### 2. Dozent:

Vorname:	Claudia
Nachname:	Kern
MyTUM-E-Mail:	claudia.kern@tum.de

### 3. Dozent:

Vorname:	Nicola
Nachname:	Reiner
MyTUM-E-Mail:	nicola.reiner@tum.de

### Lehrveranstaltungen:

#### 1. LV:

Art:	Vorlesung
Name:	Zivilisationserkrankungen
SWS:	1 SWS

#### 2. LV:

Art:	Übung
Name:	Gesundheitsförderung durch Bewegung (RS, Aquafitness)
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

#### 1. Studiengang:

Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports
-------	---

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110340
Modulbezeichnung (dt.):	Vertiefungsmodul Basiskompetenz Behindertensport
Modulbezeichnung (en.):	Fundamentals of Sport for People with Disabilities
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Zur Überprüfung der Lernzielerreichung ist eine schriftlichen Prüfung und eine Übungsleistung (Studienleistung) zu erbringen. Die Prüfungsleistung wird in Form einer Klausur erbracht. In dieser soll nachgewiesen werden, dass in begrenzter Zeit und ohne Hilfsmittel Fragen zum Behindertensport beantwortet werden können. Die Prüfungsfragen beziehen sich auf sämtliche Lernziele der Vorlesung und Übung. Die schriftliche Prüfung ist mit mindestens ausreichend zu bestehen. Die Übungsleistung (Studienleistung) gilt als bestanden, wenn in der Übung in mindestens 80% des Unterrichts die Lerninhalte korrekt demonstriert werden.
Prüfungsart:	schriftlich, SL: Übungsleistung
Prüfungsdauer (min):	120 min
Hausaufgaben:	ja
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Grundlagen über Behinderungen, Entwicklung, Ziele und Inhalte des Behindertensports, behinderungs- und sportartspezifische Klassifikation, Didaktik und Methodik des Sports mit Menschen mit Behinderungen, sportartspezifisches Regelwerk
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, Erscheinungsformen und deren Grundlagen bei ausgewählten Behinderungen (Sinnes-, Körper-, geistige Behinderung) wiederzugeben. Darüber hinaus können sie Ziele und Inhalte des Behindertensports darlegen und dessen Didaktik und Methodik erklären und geeignete Bewegungsangebote zielgruppenspezifisch (Alter, Ausmaß, Ausart der Behinderung) planen und durchführen.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Sportpädagogische/didaktische Kompetenzen
Medienformen:	Interaktive multimediale Vorlesung sowie handlungsorientierter Unterricht, bei dem die Unterrichtsinhalte in Eigenrealisation erarbeitet und analysiert werden
Literatur:	Kosel H, Froböse I: Rehabilitations- und Behindertensport, Pflaum Verlag, 1999; Scheid V, Fieder H (Hrsg): Behindertensport - Wege zur Leistung. Meyer & Meyer, Aachen 2000; Arnold W et al.: Sport mit Rollstuhlfahrern. Johann Ambrosius Barth, Leipzig/Heidelberg 1992
Lern-/Lehrmethoden:	Die Vorlesung erfolgen in Vortragsform. Die Unterrichtsinhalte werden dabei durch computeranimierte Präsentationen veranschaulicht. Die Vorlesung wird durch eine handlungsorientierte Übung ergänzt, in der die Unterrichtsinhalte in Eigenrealisation unter Anleitung einzeln bzw. in der Gruppe erarbeitet und analysiert werden. Die Veranstaltungen sollen die Studierenden dazu anregen ihr Wissen durch Studium von Literatur zu vertiefen. Die studienbegleitende Teilnahme an einem Bewegungsangebot mit Menschen mit Behinderungen vermittelt eine realistische, zielgruppenspezifische Umsetzung der

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	christiane.peters@tum.de

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:christiane.peters@tum.de">christiane.peters@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Vorlesung
Name:	Didaktik und Methodik des Sports mit Menschen mit Behinderung
SWS:	1 SWS
2. LV:	
Art:	Übung
Name:	Behindertensport
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110350
Modulbezeichnung (dt.):	Vertiefungsmodul Sportmediale Praxiskompetenz
Modulbezeichnung (en.):	Specialisation Module Media in Practice
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	45h (3 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	75h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Als Prüfungsleistung ist eine Präsentation zu halten. Sie soll einen inhaltlich begrenzten Bereich des Modul-Themas referieren und reflektieren. Dabei soll die relevante und aktuelle Literatur berücksichtigt werden. Im Rahmen von Übungsleistungen sind verschiedene mündliche und schriftliche Darstellungsformen der Sportkommunikation und der Sport-PR darzustellen (Studienleistung).
Prüfungsart:	Mündliche Präsentation
Prüfungsdauer (min):	60 Minuten
Hausaufgaben:	Ja
Hausarbeit:	Ja
Vortrag:	Ja
Gespräch:	Nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	PR-Management-Prozess, Funktionen und Felder von PR, PR-Kernbegriffe "Öffentlichkeit", "Öffentliche Meinung", "Image", Instrumente, Darstellungsformen und Maßnahmen moderner PR, Methoden zur formativen und summativen PR-Evaluation, empirische Studien zum Berufsfeld Öffentlichkeitsarbeit und zum Berufsfeld Sport-PR, Aktuelle Arbeitsmarktzahlen und Arbeitsmarktentwicklungen der PR in Sport-Verbänden und Sport-Vereinen.
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Anforderungen im Sport-PR-Managementprozess von der Ist-Analyse, über die Konzeption und Durchführung bis hin zur Evaluation zu präsentieren und an ausgewählten Fallbeispielen umzusetzen. Darüber hinaus sind die Teilnehmer fähig, verschiedene medienpezifische (z.B. Zeitschrift vs. Zeitung) und zielgruppenorientierte Kommunikationsformen anzuwenden.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Erfolgreiche Teilnahme des Moduls "Basiskompetenz Kommunikation, Medien und Management"
Medienformen:	Präsentationen in Powerpoint
Literatur:	Bentele, Günter/Fröhlich, Romy/Szyszka, Peter (Hg.): Handbuch der Public Relations. Wissenschaftliche Grundlagen und berufliches Handeln, Wiesbaden 2005; Bentele, Günter/Großkurth, Lars/Seidenglanz, René: Profession Pressesprecher 2007. Vermessung eines Berufsstandes, Berlin 2007; Brauer, Gernot: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Ein Handbuch, Konstanz 2005; Deg, Robert: Basiswissen Public Relations. Professionelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Wiesbaden 2009, 4. Auflage. Schaffrath, Michael (Hg.): Sport-PR und PR im Sport. Arbeitsweisen und Anforderungsprofile von Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Berufsfeldern, Berlin 2009.

### Lern-/Lehrmethoden:

Die Vorträge sollen in freier Rede gehalten werden, wobei zentrale Lerninhalte durch eine Präsentation veranschaulicht werden sollen. Neben dem Referat sollen auch Diskussionen angeregt und geleitet werden können. Das Seminar wird ergänzt und konkretisiert durch die Übung, in der verschiedene schriftliche Darstellungsformen der Sportkommunikation und der Sport-PR praktisch angewandt werden.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Michael, Apl. Prof. Dr.
Nachname:	Schaffrath
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:michael.schaffrath@tum.de">michael.schaffrath@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	Schaffrath, Prof. Dr.
Vorname:	Michael
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:michael.schaffrath@tum.de">michael.schaffrath@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	Schaffrath, Prof. Dr.
Nachname:	Michael
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:michael.schaffrath@tum.de">michael.schaffrath@tum.de</a>

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Seminar
Name:	Sport und PR für Vereine/Verbände/ Unternehmen
SWS:	2 SWS
2. LV:	
Art:	Übung
Name:	Sportmediale Darstellungsformen
SWS:	1 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports

## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110360
Modulbezeichnung (dt.):	Vertiefungsmodul angewandte Sportwissenschaft
Modulbezeichnung (en.):	Specialisation Module Applied Sport Science
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	30h (2 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	90h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Die Prüfungsleistung wird semesterbegleitend in Form einer Lehrprobe nach methodisch-didaktischen Aspekten in einer ausgewählten Sportart mit schriftlicher Ausarbeitung erbracht. In der Prüfungsleistung soll nachgewiesen werden, dass eine Unterrichtseinheit themenspezifisch geplant, inhaltlich begründet und angeleitet werden kann. Die schriftliche Ausarbeitung muss zur Lehrprobenstunde vorliegen und geht in die Benotung der Lehrprobe mit ein. Bei einer aktiven und reflektierenden Teilnahme an mindestens 80% der Unterrichtseinheiten (Vorbereitungsstunden sowie Prüfungslehrproben) ist die Studienleistung
Prüfungsart:	mündlich und schriftlich
Prüfungsdauer (min):	60 Minuten
Hausaufgaben:	nein
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	ja
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	ja
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Konzeptionierung und Aufbau von sportpraktischen Unterrichtsstunden unter methodisch-didaktischen Aspekten, Lehrproben zu Themen des Technikerwerbes, der Technikanwendung bzw. -vertiefung sowie der Vermittlung taktischer Maßnahmen in individuell bestimmten Sportarten und fachpraktische Fähigkeiten in ausgewählten Sportarten aus den Bereichen der Individual-, Mannschafts- sowie Trend- und Freizeitsportarten.
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, Unterrichtseinheiten zu konzeptionieren und dabei die methodischen Besonderheiten und Maßnahmen bei der Vermittlung der gewählten Sportart wiederzugeben. Zudem erlangen die Studierenden die Fähigkeit zur Vermittlung bestimmter sportlicher Fertigkeiten und Fähigkeiten sowie die Demonstrationsfähigkeit derer.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Module SG 110120: Trainingswissenschaftliche Kompetenz, SG 110140: Sportpädagogische/-didaktische Kompetenzen und SG 110220: Angewandte Sportwissenschaft
Medienformen:	Folien, Flipchart, Powerpoint, Videoaufzeichnung und -analyse u.a.
Literatur:	Schnabel G. et al.: Trainingswissenschaft. Sportverlag, Berlin 2003 - Spezifische Fachliteratur der gewählten Sportarten
Lern-/Lehrmethoden:	Das Modul besteht aus einer Übungsveranstaltung. Die theoretischen und praktischen Grundlagen der Module der vorangegangenen Semester, insbesondere der Module SG 110120/-140/-220, werden in Lehrproben umgesetzt. Die Studierenden werden zum Studium der spezifischen Literatur und der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den speziellen Themen angeregt.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Hahn
Nachname:	Michael
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:mic@tum.de">mic@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Hahn
Nachname:	Michael
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:mic@tum.de">mic@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Übung
Name:	Angewandte Sportwissenschaft (zielgruppenorientiert auf Freizeit- / Leistungssport
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports



## Modulbeschreibung

### Allgemeine Daten:

Modulnummer:	SG110370
Modulbezeichnung (dt.):	Vertiefungsmodul angewandte Gesundheitsförderung
Modulbezeichnung (en.):	Applied Health Promotion
Modulniveau:	BSc
Kürzel:	
Untertitel:	
Semesterdauer:	1 Semester
Häufigkeit:	SS
Sprache:	deutsch
ECTS:	4

### Arbeitsaufwand:

Präsenzstunden:	30h (2 SWS)
Eigenstudiumsstunden:	90h
Gesamtstunden:	120h

### Studien-/Prüfungsleistungen:

Studien- / Prüfungsleistungen:	Zur Überprüfung der Lernzielerreichung ist eine Lehrprobe mit schriftlicher Ausarbeitung (Prüfungsleistung) und eine Übungsleistung (Studienleistung) zu erbringen. In der Prüfungsleistung soll nachgewiesen werden, dass ein gesundheitsförderndes Bewegungsangebot zielgruppenspezifisch geplant, inhaltlich begründet und angeleitet werden kann. Die Bewertung (Benotung) der Prüfungsleistung insgesamt erfolgt durch eine Gewichtung der beiden Prüfungsteile (2/3 Praxis und 1/3 Bericht). Der praktische Anteil der Prüfungsleistung soll im Rahmen der Übung erfolgen. Die Lehrprobe mit schriftlicher Ausarbeitung ist mit mindestens ausreichend zu bestehen. Die Übungsleistung gilt als bestanden, wenn in der Übung in mindestens 80% des
Prüfungsart:	Lehrprobe mit schriftlicher Ausarbeitung, SL: Übungsleistung
Prüfungsdauer (min):	45min
Hausaufgaben:	ja
Hausarbeit:	nein
Vortrag:	nein
Gespräch:	nein
Wiederholung im Folgesemester:	nein
Wiederholung am Semesterende:	nein

### Beschreibung:

Inhalt:	Zielgruppenorientierte Planung von Bewegungsprogrammen im Gesundheitssport (allg. Cardiotraining, Step Aerobic, etc.) unter Berücksichtigung methodisch-didaktischer Aspekte, Anleitung eines gesundheitsorientierten Bewegungsprogrammes für eine Gruppe, Evaluation des Gruppenleiterverhaltens und der erreichten Zielsetzung des Programms
Angestrebte Lernergebnisse:	Nach der Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, zielgruppenspezifische Bewegungsprogramme zu entwickeln und durchzuführen und diese kritisch zu beurteilen.
(Empfohlene) Voraussetzungen:	Sportpädagogische/didaktische Kompetenzen, Basiskompetenz Gesundheitsförderung
Medienformen:	Demonstrationen, Fallbeschreibungen, Fälle und Lösungen, Videoanalysen
Literatur:	Vogt L, Neumann A (Hrsg): Sport in der Prävention. Deutscher Ärzteverlag, Köln 2006
Lern-/Lehrmethoden:	Die Übung erfolgt in handlungsorientierter Unterrichtsform. Die Unterrichtsinhalte werden dabei demonstriert, in Eigenrealisation erarbeitet und mit Hilfe von Videoaufnahmen analysiert. Dies soll die Studierenden dazu anregen ihr Wissen durch Studium von Literatur zu vertiefen. Die studienbegleitende Teilnahme an einem Bewegungsprogramm mit einer geeigneten Zielgruppe vermittelt eine realistische zielgruppenspezifische Umsetzung der Unterrichtsinhalte in die Praxis.

### Modulverantwortliche:

Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:christiane.peters@tum.de">christiane.peters@tum.de</a>

### Dozent:

1. Dozent:	
Vorname:	Christiane, Dr.
Nachname:	Peters
MyTUM-E-Mail:	<a href="mailto:christiane.peters@tum.de">christiane.peters@tum.de</a>

### 2. Dozent:

Vorname:	
Nachname:	
MyTUM-E-Mail:	

### Lehrveranstaltungen:

1. LV:	
Art:	Übung
Name:	Gesundheitsförderung durch Bewegung (Zielgruppenorientiert)
SWS:	2 SWS

### Zuordnung zum Curriculum:

1. Studiengang:	
Name:	Wissenschaftliche Grundlagen des Sports